LeineBlitz
blitzschnell informiert

ERFOLGREICHE LANDESMEISTERSCHAFTEN FÜR DIE SCHWIMMER DES TSV PATTENSEN

Veröffentlicht am 09.11.2023 um 08:01 von Redaktion LeineBlitz

Für die, die tippen möchten, könnten es die neuen Lottozahlen 6 aus 49 werden, für die Schwimmsparte des TSV Pattensen sind es allerdings die aktuellen Zahlen, die bei den Landeskurzbahnmeisterschaften am vergangenen Wochenende im Stadionbad Hannover erreicht wurden. Acht aktive Schwimmer am Start, 38 absolvierte Einzelstarts, 28 neu erzielte Bestzeiten, drei Bronzemedaillen, neun Silbermedaillen und sechs Goldmedaillen.Mit Annike Ahrens (Jahrgang 2009), Katja Breithaupt (2001), Kim Kägebein (2009), Leonie Zank (2008), Linda Sievers (2008), Luis Kühn (2009), Mia Charlotte Laaser (2008) und Veit Biester (2008) sprang also ein schlagkräftiges Team ins schnelle hannoveraner Wasser. Eine Teilnahme an diesem höher-klassigen Wettkampf war nur mit vorab erreichten Pflichtzeiten möglich. Und diese haben sich die Schwimmerinnen und Schwimmer des TSV Pattensen im Vorfeld hart erkämpfen müssen.Genesungswünsche gehen an Malte Merk (2007), der sich ebenfalls für diese Veranstaltung qualifiziert hatte, krankheitsbedingt aber leider nicht starten konnte. Betrachtet man die oben stehende "Zahlenkombination" des TSV Pattensen vom vergangenen Wochenende etwas genauer, muss festgestellt werden, dass diese Meisterschaft so erfolgreich, wie schon lange nicht mehr auf einer solch hohen, niedersächsischer Ebene für die TSV-Athleten gewesen ist.Annike Ahrens gewann Gold über 200m Brust und Bronze über 50m Brust, dabei schwamm sie vier Bestzeiten bei ihren 4 Starts. Kim Kägebein siegte in ihrem Jahrgang 2009 über 50m und 100m Brust, dazu gab es eine Silbermedaille über 200m Brust. Auch sie erzielte 4 neue, persönliche Rekorde. Katja Breithaupt qualifizierte sich nach starken Vorlaufergebnissen auf allen gemeldeten Strecken für die offenen Finals der schnellsten weiblichen Schwimmerinnen der gesamten Veranstaltung. Hier erreichte sie den Silberrang über 50m Rücken und 50m Schmetterling, sowie eine Bronze-Platzierung über 100m Schmetterling. Ihre geschwommen Zeiten über 50m Schmetterling (28,54 Sekunden) und 100m Rücken (1:06,08 Minuten) bedeuteten gleichzeitig die Erzielung von zwei neuen Vereinsrekorden. Erfolgreichster Medaillensammler für den TSV-Pattensen am gesamten Wettkampf-Wochenende war Luis Kühn. Er erkämpfte sich drei Goldmedaillen über 200m Lagen, 200m Schmetterling und 400m Lagen, dazu gewann er noch drei Silbermedaillen über 100m Freistil, 100m Brust und 100m Schmetterling. Damit nicht genug, denn seine bisherigen sechs Bestzeiten über die geschwommenen Strecken pulverisierte er größtenteils deutlich um mehrere Sekunden und schaffte so eine 100-prozentige Verbesserung. Für Leonie Zank, Linda Sievers, Mia Charlotte Laaser und Veit Biester gab es zwar keine Treppchen-Platzierungen, dennoch können sie alle sehr stolz auf sich und ihre bei den Landeskurzbahnmeisterschaften gezeigten Leistungen sein. Leonie erreichte eine neue Bestzeit, Linda erzielte sechs neue, persönliche Rekorde, Mia verbesserte sich über zwei Strecken und Veit erzielte vier neue Bestmarken.